

	<p>Object: Alabastron (Salbgefäß)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: Arch 97/W45</p>
--	--

Description

Das kerngeformte Alabastron besteht aus durchscheinendem, grauolivgrünem Glas, kunstvoll verziert mit einem opakhimmelblauen und orangegelben Dekor. Der kleine, horizontale Tellerrand wird von einem gelben Glasfaden betont. In Höhe des sehr kurzen, zylindrischen und nach oben leicht geöffneten Halses hat der Künstler diese Farbgebung erneut aufgegriffen: Nach rechts verlaufend umspult ein gelber Faden den gesamten Gefäßkörper. Teils über ihm, teils parallel dazu wurde ein zweiter in Himmelblau gefärbter Faden aufgelegt. Die gesamte Komposition folgt dabei einem wohl durchdachten Konzept: Im oberen Bereich, vom Hals bis zum unteren Abschluss der Ösenhenkel, sind die Fäden geradlinig, danach sind sie zickzackförmig; ein hellblauer geradliniger Faden unmittelbar vor der unverzierten Basis setzt einen abschließenden Akzent.

Das Alabastron ist nahezu vollständig erhalten - nur ein winziges Randstück musste ergänzt werden - und liefert, bei aufmerksamer Betrachtung, einige Hinweise, die Auskunft über den Herstellungsprozess geben. So haften Relikte des hellbraunen Kerns schneeflockenartig locker auf der Innenwandung, und Werkzeugspuren zeugen von der Bearbeitung des Randes und der Ösenhenkel.

Basic data

Material/Technique:	Glas, kerngeformt
Measurements:	Höhe: 11 cm, Durchmesser: 2,9 cm, Durchmesser: 1 cm, Durchmesser: 2,5 cm, Durchmesser: 3,3 cm

Events

Created	When	425-500 CE
	Who	
	Where	Östlicher Mittelmeerraum
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Glassammlung Ernesto Wolf
	Where	

Keywords

- Craft
- Glass

Literature

- Eduard M. Neuffer (1972): Der Reihengräberfriedhof von Donzdorf Forschungen und Berichte zur Vor- und Frühgeschite in Baden-Württemberg (Kreis Göppingen). Stuttgart